



Chronik der Dibbersener Windmühle

- 1870 / 71 erbaut als Erdholländer von Johann Christoph Meyer aus Reindorf durch die Firma Pätsmann aus Winsen auf dem 120 Meter hohen Habenberg.
- 1873 Zwei Jahre später wurden neben der Mühle ein Wohnhaus und ein Stall gebaut.
- 1874 heirateten Johann Christoph Meyer und Margarethe Peters. Der Sohn Hermann Meyer, erbte später die Mühle.
- 1911 am 3. August zersplitterte ein Blitzschlag einen Flügel. Am 7. August ist das Wohnhaus des Mühlenbesitzers Hermann Meyer, sowie das Nachbarwohnhaus des Weichenstellers Westermann niedergebrannt.
- 1915 Ende des Jahres kehrte Hermann Meyer lungenkrank aus dem ersten Weltkrieg zurück und starb an Tbc.
- 1917 brach bei einem Sturm ein Flügel ab. Etwa 1½ Jahre lief die Mühle mit nur zwei Flügeln. Drei Jahre nach der Reparatur brach erneut ein Flügel bei einem Unwetter.
- 1930 übergab Meta Meyer die Mühle an ihren Sohn Rudolf. Zur Aushilfe bei Windstille wurde ein Deutz-Dieselmotor installiert.
- 1934 im Oktober riß der Sturm die schadhafte gewordenen Kammradwelle entzwei. Auch die Flügel waren beschädigt.
- 1935 Die beschädigten Flügel wurden entfernt, das Dach neu gedeckt. Nunmehr wurde die Mühle durch einen Elektromotor betrieben.
- 1953 wurde die Mühle entgültig stillgelegt.



1959 wurde die Mühle zu Wohnraum umgebaut. Die gesamte Mühlentechnik ging dabei verloren.

1981 sprach sich der Dibbersener Ortsrat dafür aus, die Mühle als Kulturdenkmal und Wahrzeichen von Dibbersen zu erhalten.

1988 kaufte die Stadt Buchholz den Mühlenrumpf

1993 wurde der Verein „Mühlenfreunde Dibbersen e.V.“ gegründet. Ziel des Vereins ist die Wiederherstellung der Windmühle und Nutzung als kultureller Treffpunkt.

1993 im Dezember wird die Mühle in das Verzeichnis der Kulturdenkmale aufgenommen.

1994 Architektenvertrag zur Planung der Wiederherstellung der Windmühle.

1994 Erster Jazzfrühschoppen mit „Horny Jazz Union“.

1995 Entrümpelung und Abbrucharbeiten durch den Mühlenverein..

1997 Erster Bauabschnitt gemäß Denkmalschutz zur Erhaltung der Bausubstanz. Danach Baustopp durch Geldmangel.

2001 Das Nebengebäude wird von einem neu hinzugezogenen Architekten abgespeckt und preisgünstig geplant.

2004 bis September waren Bauarbeiten für Mühlenrumpf und Nebengebäude soweit abgeschlossen, dass die Mühle genutzt werden konnte.

2005 am 26. Juni wurde symbolisch während einer Einweihungsfeier der Schlüssel vom Bürgermeister der Stadt Buchholz an die 1. Vorsitzende des Vereins Mühlenfreunde Dibbersen e.V. - Uschi Stahmer – überreicht. Ab dieser Zeit wird die Nutzung der Räumlichkeiten vom Verein geregelt.

Herzlich Willkommen in der Windmühle Dibbersen!

Mühlenfreunde Dibbersen e.V. Zur alten Mühle 7 21244 Buchholz (v2007)



Herzlich Willkommen in der Windmühle Dibbersen

Modalitäten:

Preisübersicht bei Überlassung der Räume

(Stand: 31.08.2008)

Vermietung für Nichtmitglieder	230 €
Vermietung für Mitglieder	180 €
Vermietung Seminare o.ä. halber Tag	60 €
Vermietung Seminare o.ä. ganzer Tag	120 €
Kulturelle Veranstaltungen – ohne Eintritt	90 €
Kulturelle Veranstaltungen – mit Eintritt (Mitglieder)	170 €
Kulturelle Veranstaltungen – mit Eintritt (Nichtmitglieder)	230 €
Mitgliedsbeitrag pro Jahr	25 €
Rentner / Schüler	12,50 €
Trauungen Sommer und Winter	60 €

Zusätzliche Heizkostenpauschale 1.10.-30.4. ganzer Tag 20 € / halber Tag 10 €

Vermietung : Beate Tams Tel.:04181/34687



Mühlenfreunde Dibbersen e.V.
Zur alten Mühle 7 · 21244 Buchholz

Vorsitz: Uschi Stahmer
Geschäfte: Wolfgang Messow
Kasse: Beate Tams
21244 Buchholz
Tel. 04181/280265

Bankverbindung:
BLZ 207 500 00
Kto.Nr. 30 20 90 6
Sparkasse Harburg - Buxtehude

Herzlich Willkommen in der Windmühle Dibbersen

Programm Okt-Dez 2008



Fr. 14.11. 20 Uhr	Märchenabend Jörn-Uwe Wulf Hamburger Märchenerzähler mit Harfe
So. 16.11. 16 Uhr	2. Indisches Konzert mit indischem Tanz Tanz – Rita Panesar, Anja Grover Sitar – Shurendra Lutz Strathmeyer Tabla – Paul Kolep
Mi. 10.12. 16-18 Uhr	Klönschnak bei Kaffee und Kuchen für Jung und Alt Speziell für die Originale von Dibbersen, Dangensen und Umgebung und für Gäste aus dem weiteren Umland Buchholz und Rosengarten..
Mi. 10.12. 19 Uhr	Spielerabend für Jung und Alt Es muss nicht immer „Mensch-Ärgere-Dich-Nicht“ sein. Renate Schnitter stellt neue Spiele vor (und hat alte dabei). Es darf gespielt, gelacht, gewonnen und verloren werden.
Do. 18.12. 18:30 h	Lebendiger Adventskalender der Kirchengemeinde Nenndorf Beisammensein mit Liedern, Gedichten und heißen Getränken (bitte einen Becher mitbringen!) Warm anziehen, draußen vor der Mühle!

Siehe auch : www.buchholz.de Veranstaltungsplan

Regelmäßige Treffen

montags 18:30 Uhr	Frauen-Chor Dibbersen Ansprechpartnerin : Frau Stöver 04181 / 99970
jeden 2. Mittwoch im Monat ab 16 Uhr	Klönschnak in der Mühle, bei Kaffee und Kuchen Ansprechpartnerin : Frau Messow 04181 / 290018
jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19 Uhr	Spielerabend (s. Jahresprogramm) Ansprechpartnerin : Frau Tams 04181 / 34687
freitags und jeden 2. Samstag/Monat	Trauungen Ansprechpartner : Herr Cebulok 04181 / 214240